

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 109 (1983)  
**Heft:** 43

**Artikel:** Machen Sie auch den Spanier?  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-613708>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Machen Sie auch den Spanier?

Man weiss es: wer genug Geld auf der Hohen Kante hat, der kann die Staatsbürgerschaft fast wie das Hemd wechseln. Das Schweizer- oder Spaniermachen ist dann problemlos. Der durch seine offenen Auseinandersetzungen mit den amerikanischen Steuerbehörden unfreiwillig ins Rampenlicht der Weltöffentlichkeit gerückte Trader Marc Rich, ein geborener Belgier und naturalisierter Amerikaner mit Wohnsitz in der Schweiz, habe jetzt das «spanische Bürgerrecht angenommen», so verlautete Ende September aus Washington. Die spanische Botschaft in der

amerikanischen Bundeshauptstadt habe das bestätigt. Und dazu noch ein neckisches Detail: Spanien liefere keine Staatsbürger wegen Steuerhinterziehung aus.

Jetzt wissen wir endlich, was wir zu tun haben, wenn wir mit dem Steuervogt in Clinch kommen sollten. Auf ins Land der Zitronen und Stierkämpfer, wo man offensichtlich das «Bürgerrecht annehmen» kann, ohne vorher zum Spiessrutenlaufen durch eine kritische Schar von Spanienmachern anzutreten. Wir werden uns jetzt einmal vorsorglich bei den zuständigen Stellen erkundigen, was denn so ungefähr die Fallstricke in der Fragensammlung von Kolumbus bis Franco sein könnten, um in der ersten

Prüfung nicht schon durchzufallen. Vielleicht hat der ja sonst sehr gelehrige Marc Rich auch in spanischer Geschichte die Maximalnote gemacht. Beim Vorzeigen des Sparbüchleins hätten wir eben etwas mehr Mühe, als der auf seine US-Staatsbürgerschaft grosszügig verzichtende Rohstoffhändler mit Geschäftssitz in Zug. Wie dem auch sei, das Ferienland Spanien hat im harten Kampf um die Urlauber eine neue Dimension erhalten und einen Slogan dazu: «Spanien – wo sich auch Steuerhinterzieher für immer niederlassen können!» Oder (für besonders Begüterte): «Machen auch Sie den Spanier!»

Lukratius

Galerie am Hinterberg  
Zürich

Hinterbergstrasse 15  
Telefon 01/251 54 57

Vernissage

Freitag, 28. Oktober 1983  
ab 19 Uhr

JIRÍ SLÍVA  
CARTOONS

Einführung von Cedric Dumont